

# DuoPlus

Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01.11.2021 bis 31.10.2022



# Inhalt

Tätigkeitsbericht .....	4
Vermögensübersicht .....	7
Vermögensaufstellung .....	8
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind .....	11
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) .....	13
Entwicklungsrechnung .....	15
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre .....	17
Verwendungsrechnung .....	19
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	21
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers .....	26
Firmenspiegel .....	29

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds DuoPlus für das Geschäftsjahr vom 01.11.2021 bis zum 31.10.2022 vor.

# Tätigkeitsbericht

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds DuoPlus für das Geschäftsjahr vom 1. November 2021 bis zum 31. Oktober 2022 vor.

4

Als Fondsmanager hat die Gesellschaft die Apo Asset Management GmbH, Düsseldorf, ausgewählt.

Das Anlageziel des Mischfonds DuoPlus ("Fonds") ist eine nachhaltige Wertsteigerung. Dazu investiert der Fonds grundsätzlich in zwei Anlageklassen: Bei der ersten Anlageklasse handelt es sich um handelbare, europäische Aktien. Innerhalb dieser Anlageklasse ist jede Aktie entsprechend dem Marktwert der frei umlaufenden Stücke gewichtet. Die zweite Anlageklasse besteht aus europäischen Staatsanleihen. Innerhalb dieser Anlageklasse werden die Staatsanleihen so gewichtet, dass die Anlageklasse insgesamt das Risikoprofil eines Indexes aus entsprechenden Staatsanleihen bei tolerierbarer Abweichung abbildet. Der Fonds wird unter Verwendung eines mathematischen (regelbasierten) Modells verwaltet. Die Gewichtung von Aktien und Staatsanleihen wird je nach Marktentwicklung automatisch angepasst: Entwickeln sich Aktien positiver als Staatsanleihen, wird der Aktienanteil erhöht; fallen Aktienwerte, wird automatisch in die sicherere Anlage umgeschichtet. So können Anleger in guten Börsenphasen von Aktien profitieren und im Abschwung Verluste begrenzen. Im Verlauf des Geschäftsjahres kann der Investitionsgrad in Aktien und in Staatsanleihen jeweils zwischen 0 % und 100 % schwanken. Um das Konzept so präzise wie möglich umzusetzen, kann der Fondsmanager auch Derivatgeschäfte tätigen (z. B. Terminkontrakte erwerben) und ETF's kaufen (börsengehandelte Indexfonds). Neben Wertpapieren darf der Fonds auch Geldmarktinstrumente und Bankguthaben erwerben.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
DuoPlus	92.082.253,71		
DuoPlus R	91.923.795,19	1.849.176,18	49,71
DuoPlus V	158.458,52	2.014,00	78,68

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Anleihen	73.052.606,85	79,33 %
Derivate	-876.050,00	-0,95 %
Forderungen	1.498.213,70	1,63 %
Kurzfristige liquidierbare Anlagen	4.000.000,00	4,34 %
Bankguthaben	14.533.978,93	15,78 %
Verbindlichkeiten	-126.495,77	-0,14 %
<b>Summe</b>	<b>92.082.253,71</b>	<b>100,00 %</b>

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
4,2500 % Frankreich v.06-23	8,31 %
0,0000 % EFSF MTN v.20-25	6,06 %
6,2500 % Bund v.94-24	5,70 %
0,0000 % Frankreich v.21-27	3,95 %
0,5000 % Bund v.15-25	3,68 %

Das letzte Geschäftsjahr des Fonds war von einem deutlichen Rückgang an den Aktienmärkten und einem deutlichen Anstieg der Volatilität nach dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine bestimmt. In Folge des Ukrainekrieges, stockender Lieferketten und einer abwartenden Haltung der Zentralbank stieg die Inflation massiv an. Im 5-Jahresbereich stiegen die Zinsen auf fast 2%.

Der Index für gut bewertete, europäische Staatsanleihen mit Laufzeiten von 1-5 Jahren verlor im Verlauf des Geschäftsjahres -6,2%. Der Index für europäische Aktien mittelgroßer Unternehmen verlor -18,6%.

Im letzten Geschäftsjahr war der Fonds auf der Aktienseite in den Euro Stoxx Mid investiert, um eine größere Diversifikation zu erreichen und von den Wachstumschancen mittelgroßer Unternehmen profitieren zu können. Das Exposure lag zu Beginn des Geschäftsjahres bei 71% und wurde sukzessive gesenkt. Der Tiefstand wurde mit 12% im März erreicht. Im Zuge der folgenden Markterholung wurden auch die Aktiengewichte im Fonds wieder etwas angehoben. Insgesamt wurden jedoch in der zweiten Geschäftsjahreshälfte eine defensivere Aktienquote beibehalten, weshalb der Fonds von der Aktienmarkterholung nicht sonderlich par-



tizipieren konnte. Zum Ende des Geschäftsjahres lag die Aktienquote bei 21%

Die Zinssensitivität des Fonds betrug zu Beginn des Geschäftsjahres 0,9 Jahren. Dies entspricht etwa einem Investment von 30% des Fondsvolumens in einen 1-5-jährigen Index europäischer Staatsanleihen. Im Dezember 2021 und nach dem Angriffs Russlands auf die Ukraine reagierte der Risikoindikator und die Fondsduration wurde um ein Jahr verlängert. Zum Geschäftsjahresende lag die Duration bei 2,3 Jahren.

Die Anteilklasse R erzielte im Geschäftsjahr einen Wertverlust in Höhe von -19,37 %. Die Anteilklasse V erzielte im Geschäftsjahr einen Wertverlust in Höhe von -18,68 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse R lag im Geschäftsjahr bei 8,26 %. Im gleichen Zeitraum lag die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse V bei 8,24 %.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse R ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -15.192.510,91 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 1.063.157,83 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 16.255.668,74 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Futures und Forwards und Renten zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse V ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -26.071,81 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 1.824,75 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 27.896,56 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Futures und Forwards und Renten zurückzuführen.

Die im Folgenden dargestellten Faktoren beeinflussen die Wertentwicklung des Sondervermögens und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen i.Z.m. der Covid-19 Pandemie.

Ein wesentliches Risiko des Fonds ist das Aktienmarktrisiko. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Bör-

se können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Durch die Veränderungen der Kurse der Aktien (und Basiswerte der Derivate) kann das Fondsvermögen sowohl sinken als auch steigen.

Verzinsliche Wertpapiere sind einem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt. Eine Erhöhung des allgemeinen Zinsniveaus führt zu Kursverlusten, umgekehrt steigen Anleihen im Wert, wenn das allgemeine Zinsniveau sinkt. Dieser Effekt ist umso ausgeprägter, je länger die Laufzeit einer Anleihe ist.

Anleihen unterliegen darüber hinaus dem Bonitäts- bzw. Adressenausfallrisiko. Adressenausfallrisiken beschreiben das Risiko, dass durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten Verluste für den Fonds entstehen können. Es wird versucht, dieses Risiko durch umfangreiche Marktanalysen und Selektionsverfahren gering zu halten.

#### **Ausblick**

Das Best-of-Two Konzept soll fortgeführt werden. Um stärker vom wirtschaftlichen Aufschwung und dabei gleichzeitig auch von einer besseren Diversifikation profitieren zu können wird die Aktienseite weiterhin in den breiteren Euro-Stoxx Mid Index investiert. Damit kann auch gleichzeitig die sogenannte Size-Prämie vereinnahmt werden.

Die Zentralbanken haben die Zinswende eingeleitet. Für das kommende Jahr rechnen wir für den Euroraum mit steigenden Leitzinsen. Der Ukrainekrieg, die Energiekrise und der schwache Euro sind Faktoren, die in den nächsten Monaten den Markt belasten.

Im nächsten Jahr ist weiterhin mit einer hohen Inflation zu rechnen. Die Höchststände der Inflation sollten im ersten Quartal erreicht werden, danach machen sich dann Basiseffekte bemerkbar. Für Europa wird allgemein zumindest mit einer technischen Rezession gerechnet, was die Aktienmärkte belasten könnte.

Auch das kommende Geschäftsjahr wird weiterhin von den bekannten Faktoren bestimmt werden. Der Pandemieverlauf aufgrund von Corona-Varianten und damit einhergehende eventuelle Lockdowns werden bestimmend für die globale Wirtschaftsentwicklung sein. Unklar ist, wie groß die Schäden und Einbußen sein werden, denn niemand kann exakt die Geschwindigkeit und Art der Ausbreitung bzw. die mögliche zukünftige Eindämmung der Pandemie prognostizieren. Auch die anhaltenden Inflationsängste und eine

eventuelle Festigung der Zahlen auf hohem Niveau müssen beobachtet werden.

6

Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren und damit Auswirkungen auf die Entwicklung des Fonds nicht auszuschließen.

### **Anmerkungen**

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

### **Weitere Erklärung gemäß Offenlegungs-Verordnung**

Gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (sog. Offenlegungs-Verordnung) im Zusammenhang mit Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (sog. Taxonomie-Verordnung) gilt für diese Sondervermögen das Folgende:

Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

## Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>92.208.749,48</b>	<b>100,14</b>
<b>1. Aktien</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>2. Anleihen</b>	<b>73.052.606,85</b>	<b>79,33</b>
Regierungsanleihen	65.659.181,45	71,30
Anleihen supranationaler Organisationen	7.393.425,40	8,03
<b>3. Derivate</b>	<b>-876.050,00</b>	<b>-0,95</b>
Zins-Derivate	-800,00	0,00
Aktienindex-Derivate	-875.250,00	-0,95
<b>4. Forderungen</b>	<b>1.498.213,70</b>	<b>1,63</b>
<b>5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen</b>	<b>4.000.000,00</b>	<b>4,34</b>
<b>6. Bankguthaben</b>	<b>14.533.978,93</b>	<b>15,78</b>
<b>7. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-126.495,77</b>	<b>-0,14</b>
Sonstige Verbindlichkeiten	-126.495,77	-0,14
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>92.082.253,71</b>	<b>100,00<sup>*)</sup></b>

<sup>\*)</sup>Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung zum 31.10.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>73.052.606,85</b>	<b>79,33</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
<b>Euro</b>							<b>73.052.606,85</b>	<b>79,33</b>
0,0000 % Bund Obl. S.180	DE0001141802	EUR	2.500.000	-	-	% 96,341	2.408.525,00	2,62
0,0000 % EFSF MTN v.20-25	EU000A1G0EJ9	EUR	6.000.000	-	-	% 92,933	5.576.003,40	6,06
0,0000 % EPSF MTN v.21-26	EU000A1G0EN1	EUR	2.000.000	-	-	% 90,871	1.817.422,00	1,97
0,0000 % Finnland v.16-23	FI4000219787	EUR	2.300.000	-	-	% 98,320	2.261.360,00	2,46
0,0000 % Finnland v.21-26	FI4000511449	EUR	3.000.000	-	-	% 91,380	2.741.400,00	2,98
0,0000 % Frankreich v.21-27	FR0014003513	EUR	4.000.000	-	-	% 90,840	3.633.600,00	3,95
0,0000 % Italien B.T.P. v.21-24	IT0005454050	EUR	3.000.000	3.000.000	-	% 96,868	2.906.030,10	3,16
0,0000 % Österreich MTN v.21-25	AT0000A2QRW0	EUR	3.500.000	-	-	% 94,795	3.317.807,50	3,60
0,0000 % Spanien v.21-27	ES0000012J15	EUR	2.500.000	2.500.000	-	% 89,628	2.240.693,75	2,43
0,2000 % Belgien v.16-23 S.79	BE0000339482	EUR	2.500.000	-	-	% 98,225	2.455.630,50	2,67
0,2500 % Italien B.T.P. v.21-28	IT0005433690	EUR	2.500.000	2.500.000	-	% 83,560	2.089.000,00	2,27
0,3750 % Lettland MTN v.16-26	XS1501554874	EUR	2.000.000	-	-	% 88,497	1.769.943,80	1,92
0,5000 % Bund v.15-25	DE0001102374	EUR	3.500.000	-	-	% 96,849	3.389.715,00	3,68
0,5000 % Frankreich v.15-26	FR0013131877	EUR	2.500.000	-	-	% 94,222	2.355.537,50	2,56
0,9500 % Litauen MTN v.17-27	XS1619567677	EUR	3.000.000	-	-	% 86,502	2.595.070,80	2,82
1,0000 % Irland Trea. v.16-26	IE00BV8C9418	EUR	2.000.000	-	-	% 96,420	1.928.400,00	2,09
1,7500 % Frankreich v.13-24	FR0011962398	EUR	2.500.000	-	-	% 99,320	2.482.987,50	2,70
1,7500 % Niederlande v.13-23	NL0010418810	EUR	1.500.000	-	-	% 99,870	1.498.050,00	1,63
2,6000 % Belgien v.14-24	BE0000332412	EUR	3.000.000	500.000	-	% 100,929	3.027.877,50	3,29
2,8000 % Italien B.T.P. v.18-28	IT0005340929	EUR	2.000.000	2.000.000	-	% 95,379	1.907.580,00	2,07
3,4000 % Österreich Obl. v.12-22	AT0000A0U3T4	EUR	3.000.000	-	-	% 100,120	3.003.600,00	3,26
4,2500 % Frankreich v.06-23	FR0010466938	EUR	7.500.000	-	-	% 102,033	7.652.437,50	8,31
4,5000 % Italien B.T.P. v.13-24	IT0004953417	EUR	2.500.000	2.500.000	-	% 102,369	2.559.225,00	2,78
5,2500 % Italien B.T.P. v.98-29	IT0001278511	EUR	2.000.000	2.000.000	-	% 109,498	2.189.960,00	2,38
6,2500 % Bund v.94-24	DE0001134922	EUR	5.000.000	-	-	% 104,895	5.244.750,00	5,70



## Vermögensaufstellung zum 31.10.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>73.052.606,85</b>	<b>79,33</b>
<b>Derivate</b>							<b>-876.050,00</b>	<b>-0,95</b>
<b>Aktienindex-Derivate</b>								
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>							<b>-875.250,00</b>	<b>-0,95</b>
EURO STOXX MID IND.FUT. 12/22	EUREX	STK	900			EUR	-875.250,00	-0,95
<b>Zins-Derivate</b>								
<b>Zinsterminkontrakte</b>							<b>-800,00</b>	<b>0,00</b>
EURO-BOBL-FUTURE 12/22	EUREX	STK	5.600.000			EUR	-800,00	0,00
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>							<b>18.533.978,93</b>	<b>20,13</b>
<b>Bankguthaben</b>							<b>18.533.978,93</b>	<b>20,13</b>
<b>EUR-Guthaben bei:</b>								
<b>Verwahrstelle</b>								
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		EUR	14.533.978,93			% 100,000	14.533.978,93	15,78
<b>Vorzeitig kündbares Termingeld</b>								
Bayerische Landesbank		EUR	4.000.000,00			% 100,000	4.000.000,00	4,34
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>1.498.213,70</b>	<b>1,63</b>
Zinsansprüche		EUR	572.894,97				572.894,97	0,62
Forderungen aus schwebenden Geschäften		EUR	49.268,73				49.268,73	0,05
Geleistete Variation Margin		EUR	876.050,00				876.050,00	0,95
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>-126.495,77</b>	<b>-0,14</b>
Kostenabgrenzungen		EUR	-126.495,77				-126.495,77	-0,14
<b>Fondsvermögen</b>					<b>EUR</b>		<b>92.082.253,71</b>	<b>100,00<sup>*)</sup></b>

<sup>\*)</sup>Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

---

**Vermögensaufstellung zum 31.10.2022**
**DuoPlus R**

ISIN	DE000A0RK8R9
Fondsvermögen (EUR)	91.923.795,19
Anteilwert (EUR)	49,71
Umlaufende Anteile (STK)	1.849.176,18

**DuoPlus V**

ISIN	DE000A2DP537
Fondsvermögen (EUR)	158.458,52
Anteilwert (EUR)	78,68
Umlaufende Anteile (STK)	2.014,00

---

**Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:  
 Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 31.10.2022 oder letztbekannte.

---

**Marktschlüssel**

b) Terminbörsen  
 EUREX Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)

---

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen  
(Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>Euro</b>				
0,0000 % Belgien Trea. v.20-21	BE0312779516	EUR	-	2.000.000
0,0000 % Bund. Obl. S.175	DE0001141752	EUR	-	9.000.000
0,0000 % Spanien L.d.T. v.21-22	ES0L02208129	EUR	4.000.000	4.000.000
2,2500 % Frankreich v.11-22	FR0011337880	EUR	-	8.000.000
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>Euro</b>				
0,0000 % Bund Unv.Schanw. A21 /04	DE0001030351	EUR	-	3.000.000
0,0000 % Frankreich Trea. v.20-21	FR0126461708	EUR	-	7.000.000

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
<b>Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>		
<b>Terminkontrakte</b>		
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>		
<b>Gekaufte Kontrakte</b>	EUR	181.931
Basiswerte: (EURO STOXX MID IND.FUT. 03/22, EURO STOXX MID IND.FUT. 06/22, EURO STOXX MID IND.FUT. 09/22, EURO STOXX MID IND.FUT. 12/22)		
<b>Zinsterminkontrakte</b>		
<b>Gekaufte Kontrakte</b>	EUR	38.835
Basiswerte: (EURO-BOBL-FUTURE 06/22, EURO-BOBL-FUTURE 09/22, EURO-BUND-FUTURE 03/22, EURO-BUND-FUTURE 06/22)		
<b>Verkaufte Kontrakte</b>	EUR	45.268
Basiswerte: (EURO-BOBL-FUTURE 03/22, EURO-BOBL-FUTURE 06/22, EURO-BOBL-FUTURE 09/22)		

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Anteile im Umlauf 1.849.176,1790

	EUR insgesamt
<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	289.661,97
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	888.740,58
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-93.247,73
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,23
10. Sonstige Erträge	23.774,41
<b>Summe der Erträge</b>	<b>1.108.929,46</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-13,31
2. Verwaltungsvergütung	-1.610.975,31
3. Verwahrstellenvergütung	-147.674,81
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-11.269,71
5. Sonstige Aufwendungen	-7.881,34
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-1.777.814,48</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-668.885,02</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	1.063.157,83
2. Realisierte Verluste	-16.255.668,74
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-15.192.510,91</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-15.861.395,93</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-328.365,03
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-6.017.998,74
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-6.346.363,77</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-22.207.759,70</b>

## DuoPlus V

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Anteile im Umlauf 2.014,0000

	EUR insgesamt
<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	497,28
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.526,10
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-159,69
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-0,01
10. Sonstige Erträge	40,69
<b>Summe der Erträge</b>	<b>1.904,37</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,02
2. Verwaltungsvergütung	-1.003,18
3. Verwahrstellenvergütung	-253,52
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-18,74
5. Sonstige Aufwendungen	-300,28
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-1.575,74</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>328,63</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	1.824,75
2. Realisierte Verluste	-27.896,56
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-26.071,81</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-25.743,18</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-535,04
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-9.400,12
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-9.935,16</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-35.678,34</b>



## Entwicklungsrechnung

		EUR insgesamt
<b>I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>119.139.993,54</b>
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-4.695.286,86
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	200.586,93	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-4.895.873,79	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-313.151,79
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-22.207.759,70
davon nicht realisierte Gewinne	-328.365,03	
davon nicht realisierte Verluste	-6.017.998,74	
<b>II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>91.923.795,19</b>

## DuoPlus V

## Entwicklungsrechnung

	EUR insgesamt
<b>I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>171.738,04</b>
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	20.988,61
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	20.988,61
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	1.410,21
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	-35.678,34
davon nicht realisierte Gewinne	-535,04
davon nicht realisierte Verluste	-9.400,12
<b>II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>158.458,52</b>

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	31.10.2019	31.10.2020	31.10.2021	31.10.2022
Vermögen in Tsd. EUR	122.410	104.511	119.140	91.924
Anteilwert in EUR	62,25	52,46	61,65	49,71

---

**DuoPlus V****Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre**

	<b>31.10.2019</b>	<b>31.10.2020</b>	<b>31.10.2021</b>	<b>31.10.2022</b>
Vermögen in Tsd. EUR	117	122	172	158
Anteilwert in EUR	95,77	81,52	96,75	78,68

## Verwendungsrechnung

Anteile im Umlauf 1.849.176,1790

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-15.861.395,93	-8,58
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	15.861.395,93	8,58
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

\*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Wiederanlage das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres übersteigt.

## DuoPlus V

## Verwendungsrechnung

Anteile im Umlauf 2.014,0000

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-25.743,18	-12,78
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	25.743,18	12,78
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

\*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Wiederanlage das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres übersteigt.



# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 25.934.520,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in Prozent) 79,33

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in Prozent) -0,95

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-1,73 %
größter potenzieller Risikobetrag	-11,36 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-5,47 %

#### Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

#### Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 1,34

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
STOXX Europe Mid 200 Index (NR EUR Unhedged)	80,00 %
Markit iBoxx Euro Eurozone Sov 1-10 Index (TR EUR Unhedged)	20,00 %

### Angaben zu den Anteilklassen

#### DuoPlus R

ISIN	DE000A0RK8R9
Fondsvermögen (EUR)	91.923.795,19
Anteilwert (EUR)	49,71
Umlaufende Anteile (STK)	1.849.176,1790
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 5,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,57%, derzeit 1,57%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Thesaurierung

**DuoPlus V**

ISIN	DE000A2DP537
Fondsvermögen (EUR)	158.458,52
Anteilwert (EUR)	78,68
Umlaufende Anteile (STK)	2.014,0000
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,57%, derzeit 0,57%
Mindestanlagesumme (EUR)	500.000,00
Ertragsverwendung	Thesaurierung

Die Bildung von weiteren Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft. Die Rechte der Anleger, die Anteile aus bestehenden Anteilklassen erworben haben, bleiben bei der Bildung neuer Anteilklassen unberührt.

**Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV**

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten ggf. auftretender Marktverwerfungen i.Z.m. den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV). Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Ver-

bindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV). Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichtäglich).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

**Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

**Transaktionskosten** **EUR** **101.346,69**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

**DuoPlus R**

**Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) 1,74 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

**DuoPlus V**

**Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) 0,74 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

**Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung**

**DuoPlus R****Wesentliche sonstige Erträge**

Quellensteuer-Rückvergütungen	EUR	23.557,81
-------------------------------	-----	-----------

**Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen**

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-71.826,99
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-513.049,37
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00
Vertriebs- und Bestandsprovisionen (gezahlt)	EUR	-1.026.098,95

**Wesentliche sonstige Aufwendungen**

Lizenzkosten	EUR	-5.570,67
--------------	-----	-----------

**Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung**

**DuoPlus V****Wesentliche sonstige Erträge**

Quellensteuer-Rückvergütungen	EUR	40,33
-------------------------------	-----	-------

**Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen**

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-123,06
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-880,12
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

**Wesentliche sonstige Aufwendungen**

Gebühren im Zusammenhang mit Quellensteuererstattungsverfahren aufgrund EU Diskriminierung (Fokus Bank)	EUR	-287,39
---	-----	---------

**Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB**

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2021 betreffend das Geschäftsjahr 2021.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 gezahlten Vergütungen beträgt 29,2 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 279 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Geschäftsjahr 2021 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Hiervon entfallen 26,9 Mio. EUR auf feste und 2,3 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Der Personalaufwand beinhaltet neben den an die Mitarbeiter gezahlten fixen und variablen Vergütungen (einschließlich individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen) auch folgende - exemplarisch genannte - Komponenten, die zur festen Vergütung gezählt werden: Beiträge zum BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G., laufende Ruhegeldzahlungen und Zuführung zu Pensionsrückstellungen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Die Vergütung der Geschäftsleiter im Sinne von § 1 Abs. 19 Nr. 15 KAGB betrug 1,3 Mio. EUR, die Vergütung von Mitarbeitern oder anderen Beschäftigten, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder der von ihr verwalteten Investmentvermögen auswirkt (nachfolgend „Risikoträger“) betrug 3,0 Mio. EUR, die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter mit Kontrollfunktionen 2,9 Mio. EUR und die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Führungskräfte und Risikoträger, betrug 19,8 Mio. EUR. Teilweise besteht Personenidentität bei den aufgeführten Personengruppen; die Vergütung für diese Mitarbeiter ist in allen betreffenden in diesem Absatz genannten Summen ausgewiesen.

Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter setzen sich aus festen und variablen Bestandteilen zusammen, wobei der Anteil der festen Komponente an der Gesamtvergütung jeweils genügend hoch ist, um eine flexible Politik bezüg-

lich der variablen Komponente uneingeschränkt zu gewährleisten. Bei Tarifangestellten richtet sich die feste Vergütung nach dem jeweils geltenden Tarifvertrag. Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter sind so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zur Eingehung von Risiken setzen, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von HSBC INKA verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind. Die Festlegung der variablen Vergütungskomponenten orientiert sich dabei an der allgemeinen Geschäftsentwicklung der Gesellschaft, der Dauer der Unternehmenszugehörigkeit des Mitarbeiters sowie an berücksichtigungswürdigen Leistungen des identifizierten Mitarbeiters im vergangenen Jahr. Kein Kriterium ist die Wertentwicklung eines oder mehrerer bestimmter Investmentvermögen. Hierdurch wird eine Belohnung eines einzelnen Mitarbeiters zur Eingehung von Risiken, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von der Gesellschaft verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind, auch und gerade im Hinblick auf die variable Vergütung eines Mitarbeiters ausgeschlossen.

Die variable Vergütungskomponente setzt sich aus einem Cash-Anteil und einem Anteil unbarer Instrumente, namentlich aus Anteilen an der Konzernmutter, der HSBC Holdings plc., zusammen. Das Verhältnis von Cash-Anteil und Anteil an unbaren Instrumenten wird dabei jeweils in Abhängigkeit von der Gesamthöhe der variablen Vergütung bestimmt. Ein wesentlicher Anteil der variablen Vergütungskomponente wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren zugeteilt. Die Ausführungen zur variablen Vergütungskomponente finden ausschließlich bei den Geschäftsleitern der Gesellschaft Anwendung.

Die jährliche Prüfung der Vergütungspolitik der Gesellschaft durch ihren Aufsichtsrat ergab keinen wesentlichen Änderungsbedarf. Bei der jährlichen Prüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik durch die Interne Revision der Gesellschaft wurden keine Beanstandungen festgestellt.

#### **Angaben zur Vergütung im Auslagerungsfall**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt:

**Apo Asset Management GmbH**

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung (EUR)	3.774.132,43
davon feste Vergütung (EUR)	2.935.132,43
davon variable Vergütung (EUR)	839.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen (EUR)	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	31,00

Düsseldorf, den 01.11.2022

Internationale

Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens DuoPlus – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2021 bis zum 31. Oktober 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2021 bis zum 31. Oktober 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderun-

gen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

### *Sonstige Informationen*

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV*

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu er-



möglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

*Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie

erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV

einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 16. Februar 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters  
Wirtschaftsprüfer

## Kapitalverwaltungsgesellschaft

Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH  
Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf  
E-Mail: info@inka-kag.de  
Internet: www.inka-kag.de

Eigenkapital, gezeichnet und eingezahlt: 5.000.000,00 EUR  
Haftend: 49.000.000,00 EUR  
(Stand 31.12.2021)

## Aufsichtsrat

Rabea Bastges  
Head of Strategy der HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH,  
Düsseldorf

Dr. Michael Böhm  
Geschäftsführer der HSBC Global Asset Management  
(Deutschland) GmbH, Düsseldorf

Professor Dr. Monika Barbara Gehde-Trapp  
Inhaberin des Lehrstuhls für Financial Institutions an der  
Eberhard Karls Universität Tübingen

Gina Slotosch-Salamone  
Global Chief Operating Officer (COO), Securities Services  
HSBC Bank plc, London

Holger Thomas Wessling  
Mitglied des Vorstandes der Deutsche Apotheker- und  
Ärztebank eG, Düsseldorf

## Geschäftsführer

Sabine Sander  
Urs Walbrecht  
Dr. Thorsten Warmt

## Gesellschafter

HSBC Trinkaus & Burkhardt  
Gesellschaft für Bankbeteiligungen mbH, Düsseldorf

## Verwahrstelle

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG  
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6, 40547 Düsseldorf

Eigenkapital, gezeichnet und eingezahlt: 1.166.176 TEUR  
haftendes Eigenkapital: 2.675.515 TEUR  
(Stand 31.12.2021)

## Fondsmanager

Apo Asset Management GmbH,  
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6, 40547 Düsseldorf

## Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesell-  
schaft  
Georg-Glock-Straße 22, 40474 Düsseldorf

## Anlageausschuss

Stefan Rueb (Vorsitzender),  
Leiter Investment Office der AXA Konzern AG, Köln

Michaelis Stergiopoulos,  
Produktmanager Leben der Deutsche Ärzteversicherung AG,  
Köln

Dr. Hanno Kühn,  
Bereichsleiter Asset Management der Deutsche Apotheker-  
und Ärztebank eG, Düsseldorf

**DuoPlus R**

ISIN: DE000A0RK8R9

WKN: A0RK8R

**DuoPlus V**

ISIN: DE000A2DP537

WKN: A2DP53

**Fondsverwaltung**

Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH

Hansaallee 3

40549 Düsseldorf

[www.inka-kag.de](http://www.inka-kag.de)**Fondsmanager**

Apo Asset Management GmbH,

Richard-Oskar-Mattern-Straße 6

40547 Düsseldorf

**Vertrieb**

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG

Richard-Oskar-Mattern-Straße 6

40547 Düsseldorf

[www.apoBank.de](http://www.apoBank.de)